



Top Modehäuser setzen auf Schweizer Qualität: Chanel, Dior und Co. brillieren auf den Laufstegen mit Stoff der Textilexperten **Jakob Schlaepfer** und **Forster Willi.** 

«Mode ist immer eine Balance zwischen Realitätsflucht und Alltagsreflexion», sagt Elisheva Senn, Creative Director von Forster Willi. Das St. Galler Stoffhaus entwickelt seit Jahren exklusive Textilien für die besten Modehäuser. «Im Moment spürt man, wie Designerinnen und Designer tiefgründige Fragen stellen aber auch Optimismus ausdrücken», so Senn. Auch Fabio Di Silvio arbeitet eng mit den Luxusmarken zusammen: «Unsere Aufgabe ist es, ihre Entwicklungen nicht nur zu verfolgen, sondern aktiv mitzugestalten», erklärt der Geschäftsführer des St. Galler Stoffherstellers Jakob Schlaepfer. Die Mode als Spiegel der Zeit wird damit auch zum Schaufenster für Schweizer Qualität.



## Tweed leicht gemacht

Traditioneller Tweed und kunstvolle Broderie Anglaise: Forster Willi lieferte den Stoff für eine ikonische, aber ebenso federleichte Kollektion von **Chanel Haute Couture** 2025. «Filigrane Blütenstickereien aus dem Archiv schmücken die Ärmel und sorgen für eine verführerische Transparenz», erklärt Elisheva Senn, Creative Director von Forster Willi. Und das gewisse Etwas? «Pastelltöne durchbrechen die Strenge der Couture.» Vive la France!

## **Futuristische Romantik**

So schafft man avantgardistische
Dimensionen: Gleich zehn Stoffe hat Forster
Willi für die Prêt-à-porter-Kollektion
Herbst/Winter der französischen Designerin Cecilie Bahnsen entworfen. Die MaxiBroderie-Anglaise bekommt mit Lasertechnik und wattierter Nylonstickerei
ein futuristisches Upgrade. Florale Applikationen schmücken nicht nur die Kleider,
sondern auch Rucksäcke und Jacken –
entstanden sind diese in Zusammenarbeit
mit dem Sportswear-Label The North Face.



Die Seiten wurden zusammengestellt von Noémie Schwaller.



Wenn die Technik auf Handwerk trifft: Dann bringt jeder Lichtstrahl die Oberfläche zum Strahlen und sorgt für Wow-Effekte. Jakob Schlaepfer zeigte bei **Chanel Haute Couture** 2025, was Tweed alles kann: Die Komposition aus Wolle, Baumwolle und Polyamid erhält durch edlen Print eine moderne Tiefe. Dazu kommt eine kunstvolle All-over-Soutache-Stickerei – und fertig ist das dreidimensionale Kunstwerk aus Stoff. St. Galler Perfektion. Wow!



Pailletten sind kleine flache Plättchen, die bei Licht und Bewegung glitzern und glänzen. Jakob Schlaepfer hat für die Prêt-à-porter-Kollektion Herbst/Winter 2025 des australischen Designers **Christopher Esber** wunderbarste schimmernde Paillettenstickerei auf Broderie Anglaise entworfen. Entstanden ist ein Kleid von klassischer Eleganz. Das Model schwebt, die Pailletten glänzen – das ist Stoff, aus dem Modeträume sind.





